

**RS OGH 1957/3/13 2Ob96/57,
7Ob571/78, 1Ob637/78, 5Ob292/02f,
2Ob123/07p, 8Ob17/09x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.03.1957

Norm

JN §45 Abs1

JN §77 Abs2

Rechtssatz

Wenn es sich um die Anwendung des § 77 Abs 2 JN handelt, der sich auf die örtliche Zuständigkeit bezieht, ist die Zuständigkeitsentscheidung des Rekursgerichtes ohne Rücksicht auf die Spezialbestimmung des § 45 Abs 1 JN nach allgemeinen Verfahrensgrundsätzen anfechtbar.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 96/57
Entscheidungstext OGH 13.03.1957 2 Ob 96/57
Veröff: JBl 1957,321
- 7 Ob 571/78
Entscheidungstext OGH 11.05.1978 7 Ob 571/78
Vgl; Veröff: EvBl 1979/14 S 48
- 1 Ob 637/78
Entscheidungstext OGH 28.06.1978 1 Ob 637/78
Ausdrücklich gegenteilig; Veröff: SZ 51/101 = RZ 1978/139 S 271
- 5 Ob 292/02f
Entscheidungstext OGH 21.01.2003 5 Ob 292/02f
Vgl; Beisatz: Bewirkt die Bejahung der individuellen Zuständigkeit auch eine Veränderung der örtlichen Zuständigkeit, so ist der Rechtsmittelausschluss des § 45 JN nicht anwendbar. Führt sie hingegen lediglich zu einer Zuständigkeitsverschiebung in sachlicher Hinsicht, so gilt die Anfechtungsbeschränkung. (T1)
- 2 Ob 123/07p
Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 123/07p
Vgl; Beis wie T1
- 8 Ob 17/09x
Entscheidungstext OGH 02.04.2009 8 Ob 17/09x
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0046413

Zuletzt aktualisiert am

28.05.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at